

Bezirks-
Woche



STEIERMARK AUF IBLICK



Das ÖRAK-Präsidium.

www.steiermark.at

Präsident Wolff
wiedergewählt

■ **Graz.** Nach zwei Perioden und sechs Jahren an der Spitze wurde am späten Nachmittag des Anwaltstags in Graz der 60-jährige österreichische Rechtsanwaltskammer-Präsident Rupert Wolff wiedergewählt.

Strohballen auf Lkw
fingen Feuer

■ **St. Michael.** Aus noch unbekannter Ursache gerieten Strohballen, mit denen ein Lkw beladen war, auf der S6 in Brand. Mehrere Verkehrsteilnehmer hatten die Flammen bemerkt und die Polizei verständigt, die den Lkw mit abgehängtem Anhänger auf einem Pannestreifen vorfand.



Große Freude an Aktion.

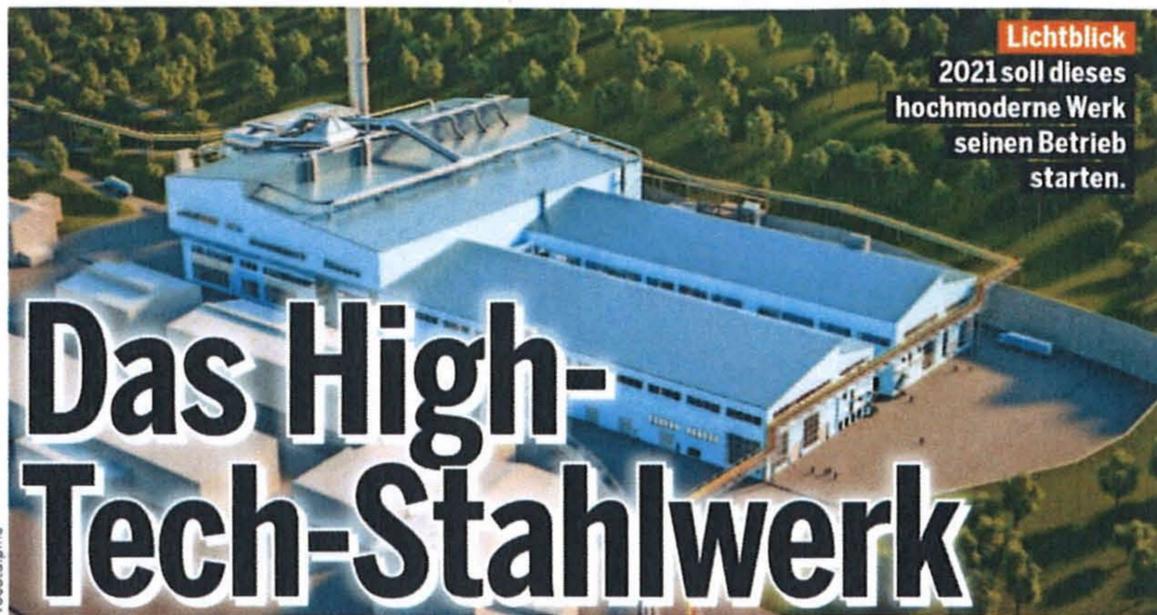
Special Olympics

Unvergessliche
Familientage

■ **Schladming.** Zum 15. Mal wurden in Schladming die Familientage der Special Olympics abgehalten. Mehr als 200 Personen nahmen am fünf-tägigen abwechslungsreichen Programm teil.

Biker nach Unfall in
Lebensgefahr

■ **Tieschen.** Auf der L 235 war ein 48-Jähriger mit seinem Leichtmotorrad aus Richtung Hürth unterwegs, als kurz nach der Ortseinfahrt ein Wildtier die Fahrbahn kreuzte. Der Motorradfahrer kollidierte mit dem Tier und kam dabei zu Sturz. Mit lebensgefährlichen Verletzungen wurde er ins LKH Feldbach gebracht.



Lichtblick

2021 soll dieses
hochmoderne Werk
seinen Betrieb
starten.

Das High-Tech-Stahlwerk

Zittern um die Entscheidung zu Ende
**Voestalpine hat den Bau
des Stahlwerks bestätigt**

2021 soll die bestehende Anlage durch das hocheffiziente Werk ersetzt werden.

Kapfenberg. 350 Millionen soll es kosten, das modernste Edelstahlwerk der Welt, wie der Bauherr Voestalpine ankündigt. „Den entscheidenden Ausschlag haben dabei die Menschen gegeben“, kommentierte Voest-Chef Wolf-

gang Eder die Entscheidung des Aufsichtsrats, der diese Woche gefallen ist.

Jubel. Die Freude in der Steiermark ist groß. So soll dank des hochmodernen Werks Arbeit für 3.000 Menschen entstehen. „Das ist ein großer Tag für die Steiermark“, verkündete etwa Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer

(ÖVP) stolz. Sein Vize Michael Schickhofer (SPÖ) freute sich über die dauerhaft gesicherten, gut bezahlten Jobs.

High-Tech. Durch eine „voll automatisierte Herstellung von Werkzeug- und Spezialstählen“, die etwa für die Weiterverarbeitung zu hoch belastbaren Flugzeugteilen verwendet werden, soll das Werk zum modernsten seiner Art weltweit und dabei energieeffizient betrieben werden. Der Spatenstich erfolgt im kommenden Jahr.

LEC-Prüfstände für Großmotoren

LEC und TU setzen auf grüne Motorenforschung

Mit ihrer Forschung tragen das LEC und die TU zu „Zero Impact“-Zielen bei.

Graz. Um die Effizienz und die Emissionswerte von Nutzfahrzeugen, Schiffen, Zügen und Co. zu optimieren, haben die Spezialisten des Large Engines Competence Centers (LEC) und ein Institut der TU Graz die Köpfe zusammengesteckt. Mit ihrer Forschung tragen sie wesentlich dazu bei, bei der Reduktion von Schadstoff-Abgasen voranzu-



Nachhaltige Großmotoren.

LEC/Gellner

kommen. Die Ergebnisse werden bei der 16. Internationalen Motorenkonferenz zu sehen sein.

Visionen. „Zero Impact“ ist das Ziel – also ein Niveau zu erreichen, mit dem sich keine relevanten Einflüsse auf die Umwelt ergeben.

STEIERMARK IN KÜRZE

Müllcontainer in
Brand gesteckt

Graz. In der Freitagnacht wurden in Geidorf und Jakomini mehrere Papiermüllcontainer angezündet, in deren Bereich man umgeworfene Wahlplakate fand.

Wirtschaftsgebäude
nahe B69 brannte

Unterpurkla. Aus noch ungeklärter Ursache geriet am Freitagnachmittag ein Wirtschaftsgebäude in Brand. Ein vorbeifahrender Autofahrer meldete den Brand.



Heute gibt es Workshops.

Mur-Demo: Gegner sind standhaft

Graz. Die Plattform „Rettet die Mur“ rief gestern zu einer Kundgebung auf dem Tummelplatz. Im Vorfeld hatten sich Politiker wie Werner Kogler (Grüne) und Peter Pilz (NR-Kandidat) sowie die Initiative „Murcamp“ angekündigt.

Workshop. Letztere lädt heute ab 13.00 Uhr zu zwei Workshops zum Thema Protestkultur. Zuletzt ist das „Murcamp“ durch die Warnung vor mit Metallgegenständen präparierten Bäumen negativ aufgefallen.



Der Junglöwe
Caesar ließ sich
nicht vom Essen
abhalten.

TierweltHerberstein/Christa Buchberger

Eine Spezialführung am 8. Oktober Tolle Herbststimmung in der Tierwelt Herberstein

Der Junglöwe Caesar gedeiht prächtig und ist ein Publikumsmagnet.

Stubenberg. In herrlicher Herbststimmung sind in der Tierwelt Herberstein nicht nur die Besucher, sondern vor allem auch die Bewohner. Der

Junglöwe Caesar ließ sich etwa widerstandslos bei seiner Mahlzeit fotografieren. Er bildet übrigens auch die Hauptattraktion bei der „Hab-TIER-lieb“-Führung, die anlässlich des Welttierschutztags am 8. 10. angeboten wird.